

Ausführliche Datenschutzhinweise zum Antrag auf Aufhebung einer Spielersperre

Im Folgenden möchten wir Sie **gem. Art. 13 DSGVO** in verständlicher und kompakter Form über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch die Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG sowie Ihre diesbezüglichen Rechte unterrichten.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist die Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG, Steinstraße 104 – 106, 14480 Potsdam (nachfolgend „BSB“ genannt).

2. Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Datenschutz bei der BSB können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

- per E-Mail: datenschutz@bbsb.de
- per Post: Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG
Steinstraße 104 – 106
14480 Potsdam

3. Datenverarbeitung bei der Beantragung der Aufhebung der Selbstsperre

Im Rahmen des Antrags für die Aufhebung der Selbstsperre erheben wir Ihren Namen und Vornamen im Rahmen eines internen Bearbeitungsvermerks. Den Antrag selbst leiten wir an die zuständige Aufsichtsbehörde weiter. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 (1) c und f DSGVO in Verbindung mit §§ 8, 23 Glücksspielstaatsvertrag 2021 (GlüStV 2021).

4. Empfänger

Die BSB übermittelt Ihre persönlichen Daten an die zuständige Glücksspielbehörde, die die zentrale Sperrdatei führt. Dies geschieht derzeit durch das Land Hessen, vertreten durch das Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 – 3, 64283 Darmstadt, gemäß § 23 GlüStV 2021.

Wurde Ihre Spielersperre durch eine dritte Person veranlasst (Fremdsperre), so ist die BSB verpflichtet, diese Person über den Antrag zu informieren.

5. Dauer der Datenspeicherung

Der interne Vermerk wird bei der BSB nach den Regeln des § 195 BGB gespeichert und nach Ablauf der Frist vernichtet.

6. Ihre Rechte

Ihnen steht jederzeit das Recht zu, eine Übersicht der über Ihre Person gespeicherten Daten zu verlangen. Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Eine Löschung könnte jedoch aufgrund anderer Rechtsvorschriften nicht möglich sein (z. B. aufgrund der Aufbewahrungspflichten nach dem GlüStV 2021).

Ihren Löschwunsch werden wir dann im Einzelfall prüfen. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z. B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird, jedoch wird auch hier im Einzelfall von unserer Seite geprüft, ob wir auf Grund anderslautender Regelungen im GlüStV 2021 Ihrem Wunsch zur Einschränkung nachkommen können. Ihnen steht das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h., dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen.

Sie haben auch das Recht, sich bei der für die BSB zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: +49 33203 356-0

Telefax: +49 33203 356-49

E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Sie können sich aber auch an jede andere Datenschutzbehörde an ihrem Wohn- / Aufenthalts- oder Arbeitsort wenden, die Ihr Anliegen dann an die zuständige Behörde weiterleiten wird.